

Bericht des Fachworts Wasserball über das Kalenderjahr 2025

Im Jahr 2025 haben die beiden niederösterreichischen Wasserball Vereine, BAC Wasserball und 1. USCK an den Österreichischen Meisterschaften U10, U11 & U13, sowie an der Regionalliga Ost teilgenommen.

Platzierungen Österreichische Meisterschaften 2024/2025:

- U10 BAC 2. Platz Staatsmeisterschaft
- U11 BAC 3. Platz Staatsmeisterschaft
- U13 1.USCK 3 Platz Staatsmeisterschaft

Regionalliga OST:

- 2. Platz an 1. USCK
- 3. Platz an BAC

Die Teilnahme konnte Großteils mit eigenen Mannschaften absolviert werden. In einzelnen Bewerbungen wurden Spieler in Spielgemeinschaften entsandt. Die Spielgemeinschaften werden mit dem den Nachwuchsvereinen Wr. Sportclub, International Waterpolo Vienna und WBV Graz & ASV Wien forciert. Einzel Entsendungen finden auch in die Bundesländer nach Salzburg & Tirol statt. Im Erwachsenen Bereich Damen & Herren Bundesliga (BL) sind ebenfalls SpielerInnen aus NÖ gesetzt und weiterhin gefragt.

Ebenfalls konnte die Regionalliga Ost bespielt werden. Hier haben beide Mannschaften erfolgreich teilgenommen und die Plätze 2 und 3 konnten nach Niederösterreich geholt werden. Gesamt haben 5 Mannschaften daran teilgenommen.

Regelmäßig werden auch Spieler:innen beider Mannschaften in den Nationalteam-Kader einberufen. Dabei werden zahlreiche internationale Turniere bestritten, sowie Qualifikationen und gemeinsame Trainingslager.

Investitionen

Durch den Fachwart des NÖ LVS wurden beide Mannschaften mit neuwertigen Spielbällen, jeden Spielbetrieb ausgestattet. Subventionen im Bereich mehr Wasserzeiten, gab es durch gemeinsame Trainings im laufenden Jahr.

Ausblick

Als Ausblick für das Jahr 2026 gilt es anzumerken, dass es immer schwieriger wird Bahnzeiten gefördert bzw. gemietet zu bekommen. Der Standort St. Pölten (Traglufthalle) soll in den Wintermonaten als Spielstätte dienen.

Es ist ein gemeinsames Trainingslager, sowie Turnier im Nachwuchs für die Vereine geplant.

Weiters soll der Landeskader des NÖ LVS im Jugend- sowie Erwachsenenbereich regelmäßig gemeinsame Trainingseinheiten abhalten und auch an nationalen wie internationalen Turnieren teilnehmen.

In enger Zusammenarbeit mit dem OSV und der OWL (Österreichische Wasserball-Liga) ist auch eine einheitliche Trainer:innenausbildung angedacht, um den Nachwuchs weiter zu fördern. Seit 2024 kommt der Präsident der OWL auch aus NÖ.

Alle Trainer:innen sollen an dieser Fortbildung teilnehmen. Der Fachwart Wasserball wird sich über Subventionen und Fördermittel informieren und an die Vereine herantragen.

Es sollen im Nachwuchswasserball ab 2025 auch Bundesländer-Wettkämpfe/Turniere stattfinden. Dazu wird bereits mit sämtlichen Fachwarten gearbeitet.

Die Teilnahme an sämtlichen Österreichischen Meisterschaften, mit mind. 1 Spieler:in, ist geplant.

Der Wasserballsport soll auch weiterhin durch Werbung unterstützt werden. Dafür laufen bereits Gespräche mit privaten TV-Sendern. Die Vereine sind angehalten, ihre Werbeauftritte, für die nächste Generation (Social Media) aufzubereiten. Nur so kann ein Weiterbestehen funktionieren.

Für einen kontinuierlichen Zulauf im Wasserballsport sind die Vereine aufgerufen, auch mit Schulen in Kooperation zu treten und Try-Outs anzubieten. Durch die Initiative *NÖ Schwimm Kids* des Landes NÖ in enger Zusammenarbeit mit dem NÖ LVS können weitere Mitglieder im Nachwuchs gewonnen werden.

Der Damen – Wasserball in Ö, hat 2024, durch Unterstützung des Fachwarts, eine Förderung des BM f. Sport erhalten. Im April 2025 soll in NÖ ein internationales Damen – Turnier stattfinden.

Resümee

Die engagierte Arbeit der Verantwortlichen in den internen Vereinsstrukturen sowie auf Landes- und Bundesebene wirkt sich sehr positiv auf die Entwicklung des Wasserballsports aus.

Durch regelmäßige Postings in den Sozialen Medien (insbesondere Instagram und Facebook) wurde die Reichweite des Sports und der Vereine gesteigert.

Mit sportlichen Grüßen



Oliver Smerda
Fachwart Wasserball